

Augsburger Solarförderprogramm 2023 - 2025

vorgelegt im Umweltausschuss am 2. Februar 2026

Wie nahm das Augsburger Solarförderprogramm Gestalt an?

Stadtpolitik und Klimabeirat

Beschluss 2021: Task Force Klimaschutzmaßnahmen (BSV/21/07008, Teil I Strom, Maßnahme 2):

- Förderprogramm zur Installation von PV-Anlagen auf nicht-öffentlichen Gebäuden

November 2022 und März 2023: Beratung im Klimabeirat, vor dem Hintergrund der Hochpreisphase und Überhitzung des PV-Marktes

Beschluss Juli 2023: Beschlussfassung Umweltausschuss (BSV/23/09555)

- Förderbudget: 500.000 Euro aus Klimarücklage
- Personal: zusätzliche 10 Wochenstunden für die Laufzeit des Förderprogramms

Was wurde gefördert?

Fördermöglichkeiten und Fördersätze

Neu installierte Solaranlagen und Steckersolargeräte auf und an Gebäuden in Augsburg

Basis-Förderung

- | | | |
|---------------------------------|------------|---------------------------|
| • Steckersolargeräte | ab 350 Wp | zuletzt 100 Euro je Gerät |
| • PV-Anlagen und -erweiterungen | ab 2,5 kWp | 500 Euro je Anlage |
| • Solarthermie-Anlagen | ab 3 qm | 500 Euro je Anlage |

Bonus-Förderung

- | | |
|--------------------|---------------------------------------|
| • PV | großflächige Belegung |
| • PV, Solarthermie | Kombination mit Begrünung |
| • PV, Solarthermie | an Außenwänden |
| • PVT | Photovoltaisch-solarthermische Module |
- jeweils + 100 Euro je kWp bzw. je qm Bruttokollektorfläche

Wie konnten Fördermittel beantragt und abgerufen werden?

Ablauf und Anforderungen

Laufzeit: Ende September 2023 – Dezember 2025 (ab Juni 2025: Nachrückerliste)

Antragstellung:

- Antrag vor Auftrag
- Per Online-Formular, per Mail, per Post
- Ausführliche Förderrichtlinie und Handreichungen auf augsburg.de/solaroffensive

Installation, Verwendungsnachweis und Auszahlung:

- Innerhalb von 12 Monaten
- Auszahlung der Förderung nach Verwendungsnachweis

Feedback und Evaluation

Betriebspflicht: 10 Jahre bei Solaranlagen, 5 Jahre bei Steckersolargeräten

→ Prüfung nach 5 Jahren geplant

Bearbeitung der eingegangenen Förderanträge

Übersicht Stand 28.1.2026

Eingegangene Anträge	1.565
Doppelt eingereicht	24
Nicht förderfähig	50
Antrag nicht vervollständigt	25
Fördermittel nicht abgerufen oder Antrag zurückgezogen	187
Gültige Förderzusagen	1.279

Noch ausstehende Mittelabrufe: 158
→ ggf. weitere Nachrücker

Wie viele Anlagen und Geräte erhielten eine Förderzusage?

Gültige Förderzusagen, Stand 28.1.2026

Steckersolargeräte	674 Geräte 653 kWp	Ø 970 Wp
PV-Anlagen	601 Anlagen 5.599 kWp	Ø 9,3 kWp
Solarthermie-Anlagen	4 Anlagen	25 qm

Bonus-Zusagen in Verbindung mit PV-Anlagen

Bonus „Anlagengröße“: 103

Bonus „Kombination mit Dachbegrünung“: 5

Bonus „Installation an Außenwand“: 7

Spielen die geförderten Anlagen im Verhältnis zum Gesamtzubau eine Rolle?

Vergleich mit dem PV-Zubau im Stadtgebiet Augsburg 2024/2025

	Förderzusagen	Zubau gesamt lt. MaStR, Stand 31.12.2025	Anteil geförderte Anlagen/Geräte
Steckersolargeräte	674 Geräte 653 kWp	1.604 Geräte 1.662 kWp	42 % 39 %
PV-Anlagen	601 Anlagen 5.599 kWp	1.672 Anlagen 27.554 kWp	36 % 20 %

Wo werden die Anlagen/Geräte installiert?

Installationsorte und Antragstellende

Installationsorte

92 % Installation auf oder an Wohngebäuden

18 % Gebäude mit 5 und mehr Wohneinheiten

40 Zusagen auf Gebäude, die unter Denkmal- oder Ensembleschutz stehen

Antragstellende

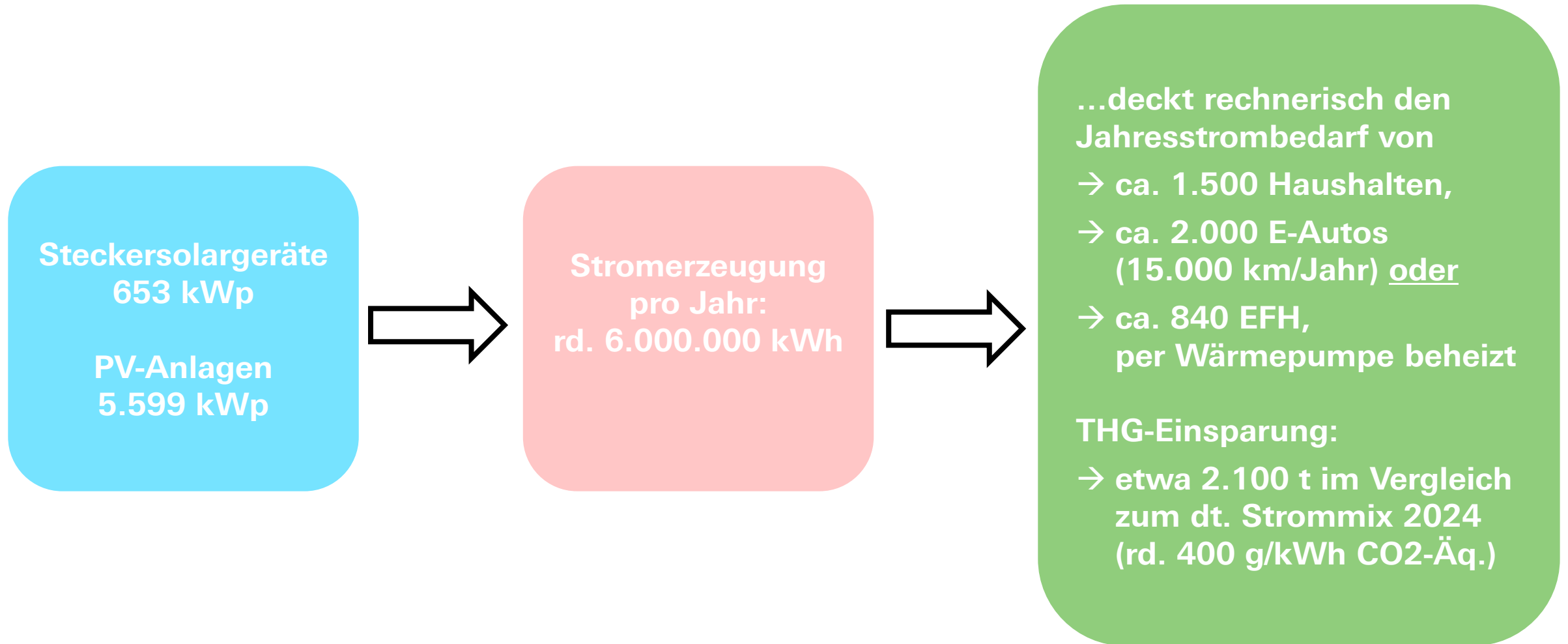
1 % Unternehmen, Vereine, Kirchengemeinden u.a.

99 % Privatpersonen,
davon 11 % Mieter und 21 % WEG-Mitglieder oder Miteigentümer

3 % Antragsteller mit Wohnsitz außerhalb Augsburgs

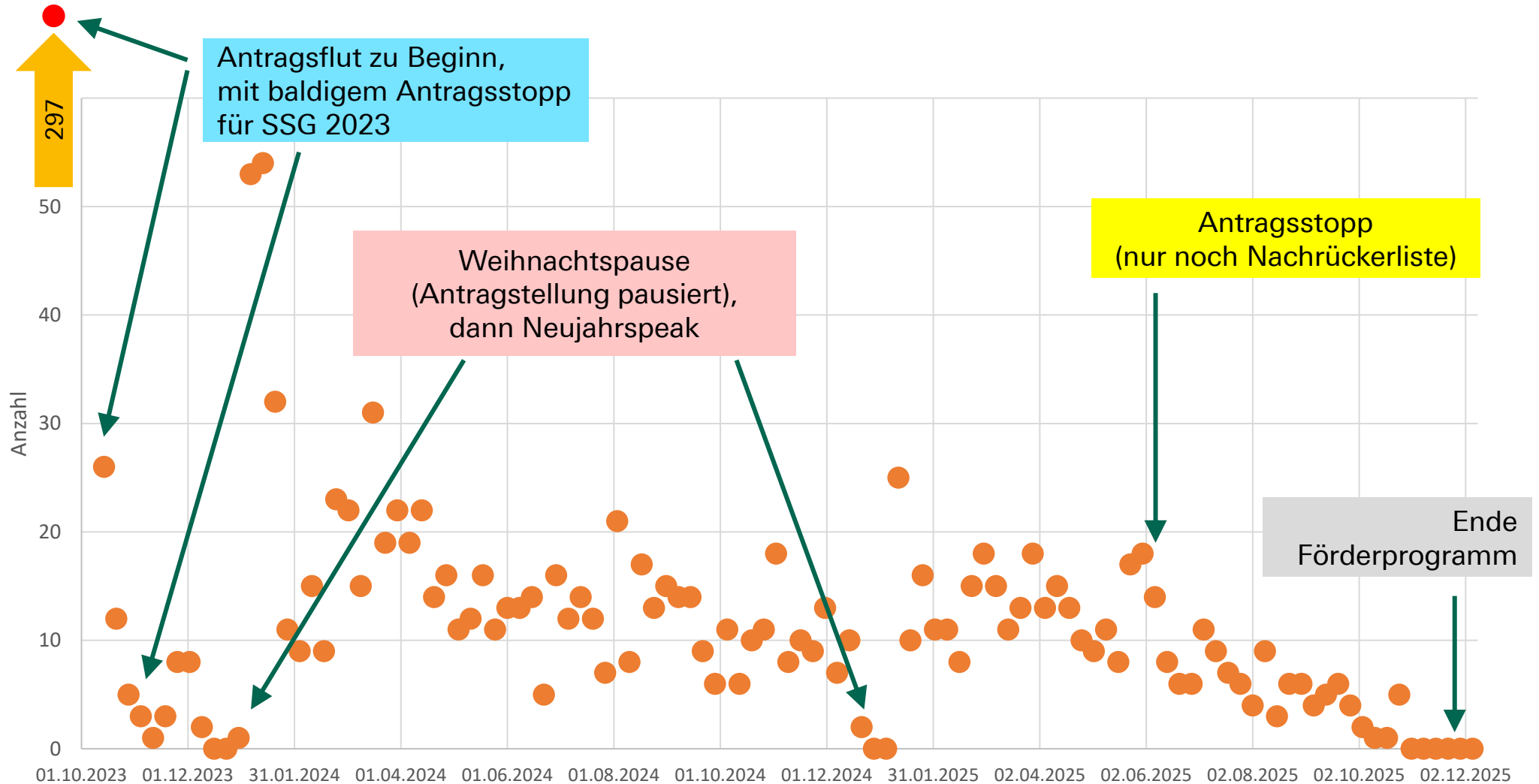
Wie groß ist der Klimaschutzbeitrag der geförderten Anlagen und Geräte?

Abschätzung Stromertrag und THG-Einsparung



Wie verteilen sich die eingegangenen Förderanträge über die Laufzeit?

Eingegangene Anträge pro Woche



Wohin gingen die Aufträge zur Beschaffung und Installation?

Gesamtumsatz: rd. 10,1 Mio. Euro

Firmensitz in...	Anzahl	Umsatz (Euro)	Ø Umsatz je Auftrag (Euro)
Zusmarshausen	105	1.992.087	18.972
Augsburg	133	1.693.641	12.734
Bobingen	29	502.104	17.314
Leipheim	21	462.434	22.021
Kutzenhausen	21	435.371	20.732
Königsbrunn	28	316.895	11.318
Erding	16	313.606	19.600
Neusäß	11	278.897	25.354
Balzhausen	12	249.023	20.752
Friedberg	13	237.041	18.234
Diedorf	10	172.807	17.281
Altenmünster	11	169.145	15.377
Kissing	10	167.223	16.722
Kaufering	9	153.600	17.067
Schongau	7	152.026	21.718
Obermeitingen	9	144.814	16.090
München	8	116.404	14.550
Villenbach	4	115.097	28.774
Thannhausen	9	108.077	12.009
SUMME „Umsatz > 100.000 €“		rd. 7,8 Mio.	

Wie haben die Bürgerinnen und Bürger das Förderprogramm aufgenommen?

Rückmeldungen aus Feedback und Evaluation

Die am häufigsten genannten Motivationsgründe (Mehrfachnennungen möglich):

Klimaschutz	76 %
Günstiger Strompreis	51 %
Unabhängigkeit	45 %
Gutes Gefühl	30 %

Rücklaufquote: je etwa 50 %

Unter Motivation SSG: 16 % „Vorbereitung auf eine größere PV-Anlage“

Unter Motivation PV: je rd. 1/3 nannten „Wärmepumpe“ und „E-Mobilität“

Antragsbearbeitung: Ø 6,4 von 7 Sternen (Feedback nach Versand Förderzusage)

Wie geht es mit der Solarförderung weiter?

Ausblick

- Noch bis Ende des Jahres: Bearbeitung eingehender Fördermittelabrufe
- Aktuell keine Neuauflage des Förderprogramms geplant

Fortführung des kostenfreien Solaroffensive-Beratungsangebots:

Eigentümer, Mieter, PV in Mehrfamilienhäusern, Unternehmen, Vereine, ...